

# WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

MOZART-SAAL

Donnerstag, 2. November 1978, 19.30 Uhr

ZYKLUS Vc

1. Abend im Abonnement

## ORGEL- UND CEMBALOMUSIK VON JOHANN SEBASTIAN BACH

Partita I, B-Dur

aus der „Clavier-Übung I“ für Cembalo, BWV 825

Praeludium – Allemande – Corrente – Sarabande –  
Menuet I/II – Gigue

Neun Choralvorspiele

aus der „Clavier-Übung III“ für Orgel, BWV 669–677

„Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit“, Canto fermo in Soprano,  
à 2 Clav. et Pedal

„Christe, aller Welt Trost“, Canto fermo in Tenore,  
à 2 Clav. et Pedal

„Kyrie, Gott heiliger Geist“, à 5, Canto fermo in Basso,  
Cum Organo Pleno

„Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit“, alio modo, manualiter

„Christe, aller Welt Trost“

„Kyrie, Gott heiliger Geist“

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“, à 3, Canto fermo in Alto

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“, à 2 Clav. et Pedal

Fughetta super „Allein Gott in der Höh sei Ehr“, manualiter

□

Partita II, c-moll

aus der „Clavier-Übung I“ für Cembalo, BWV 826

Sinfonia – Allemande – Courante – Sarabande –  
Rondeaux – Capriccio

## JOHANN SONNLEITNER

Orgel von Gregor Hradetzky, 1965

Cembalo von Rainer Schütze, 1968

(Wir bedauern die Programmänderung und bitten, die Gründe aus der  
Einführung zu entnehmen.)